Das Fach PÄDAGOGIK stellt sich vor

„Die Erziehung ist das größte Problem und das Schwierigste, was dem Menschen kann aufgegeben werden.“

(Immanuel Kant)

Pädagogik – Was ist das überhaupt?!

Versucht man die Vielfältigkeit des Unterrichtsfaches Pädagogik zu bündeln, so lässt sich sagen, dass der **Mensch** im Fokus des Faches steht. Wir Pädagogen sind daran interessiert, mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien und Erkenntnisse z. B. aus den Bereichen der Biologie, Psychologie, Soziologie und Geschichte einen Blick auf allgemeine menschliche Entwicklungsprozesse und Identitätsentwicklungen zu werfen. Es geht vor allem darum, die Erkenntnisse zur menschlichen Entwicklung aus der Wissenschaft stets unter eine **pädagogische Leitperspektive** (“pädagogische Brille”) zu stellen. Was bedeutet das? Für uns als Pädagogen ist es interessant, zu erforschen, welche Bedingungen für eine **erfolgreiche und entwicklungsfördernde Erziehung** wichtig sind.

Die Inhaltsfelder (IHF) – Leitfaden des Unterrichts in der Sek II

Fragen, die wir uns stellen...

... und nach drei intensiven Jahren beantworten können.

Wer erzieht wen mit welchen Mitteln zu welchem Zweck? Was passiert, wenn Menschen nicht erzogen werden? Und wie wird der Mensch eigentlich zum Menschen? Kann Erziehung gut oder schlecht sein und wer entscheidet das? Was sind sogenannte Wolfskinder?	**IHF 1**
Wie lernt der Mensch? Auf welche Weise funktioniert unser Gehirn? Wie können wir strategisch denken lernen? Was passiert in der *"blackbox"?* Welche Rolle spielen Erfahrung und Vorbilder? Lässt sich Lernen beeinflussen oder sogar manipulieren? Ist schulisches Lernen eigentlich erfolgversprechend?	**IHF 2**
Auf welche Weise entwickeln sich Kinder? Was können Kinder in welchem Alter? Wie denken Kinder? Was sagen Experimente über die kindliche Entwicklung aus?	**IHF 3**
"Wer bin ich und wenn ja wie viele?" In welchen Rollen handeln wir Menschen? Was ist Moral und wo kommt sie in unserem Alltag vor? Inwiefern kann der Mensch zu moralisch gutem Handeln erzogen werden?	**IHF 4**
Wie hat sich Erziehung im Laufe der Zeit verändert? Welche besondere Rolle spielte die Erziehung im Nationalsozialismus? Welche Gegenbewegungen gab es? Was hat es mit der Reformpädagogik auf sich? Was hat Kultur und Herkunft mit Erziehung zu tun?	**IHF 5**
Was sind eigentlich pädagogische Berufsfelder? Kann ich als Pädagoge/Pädagogin nur Lehrer/in oder Erzieher/in werden? Was bedeutet Professionalisierung und wie komme ich dahin?	**IHF 6**

Wir haben nachgefragt und das sagen unsere Schülerinnen und Schüler:

Ich habe das Fach Pädagogik gewählt, weil...

- ... ich es sehr interessant finde mehr über Erziehung und Verhalten der Menschen zu lernen.
- ... wir es zuvor nicht hatten und es etwas Neues ist.
- ... das Fach sehr kreativ und interessant gestaltet ist, da man das im Unterricht Besprochene häufig im Umfeld "wiederfindet" (im Gegensatz zu anderen Fächern) und sich damit beschäftigt.
- ... man viel über den richtigen Umgang mit Menschen und Kindern lernen kann.

Vom Fach Pädagogik kann man erwarten, dass...

- ... man das Verhalten anderer Menschen besser nachvollziehen kann, da man zum Beispiel weiß, welche Auswirkungen bzw. Folgen bestimmte Erziehungsstile haben.
- ... man verschiedene Erziehungsmöglichkeiten heute und im Laufe der Geschichte kennenlernt.
- ... viele verschiedene Möglichkeiten zum Thema Erziehung akzeptiert werden.

Das Fach Pädagogik macht mir Spaß, weil...

- ... es ein sehr freies Fach ist, in dem man sich in Gruppenarbeiten vieles selbst erarbeiten kann und es auch mal zu kleinen Diskussionen kommt, weil jeder das Verhalten anders interpretiert. Deswegen gibt es auch nicht immer ein wirkliches „Richtig“ oder „Falsch“ und man kann immer seine eigenen Ideen miteinbringen.
- ... der Unterricht clever und kreativ gestaltet ist und man etwas für das weiterführende Leben lernt.
- ... weil ich mit einem zweiten Blick auf Erziehung blicken kann und eine gute Grundlage habe, mich zukünftig weiterzubilden.

Für weiterführende Fragen stehen wir Ihnen und euch jederzeit zur Verfügung.

Die Fachschaft Pädagogik
Britta Schilling, Jasmin Weidlich, Maike Schwentker, Khaleda Keuser & Kathrin Richter